

Jungsenioren-Challenge Saison 2015/16

Am Freitag, den 17.06.2016 fand das sechste und für uns letzte Spiel der Jungsenioren-Challenge Saison 2015/16 in Gross Kienitz statt. Zeit für einen Rückblick.

Unsere Jungseniorenmannschaft spielt seit 2010 die Jungsenioren Challenge Tour. Es handelt sich hierbei um eine privat organisierte Spielserie an der auch in diesem Jahr wieder insgesamt 14 Clubs aus Berlin & Brandenburg teilnehmen. Die Saison besteht aus 7 Vorrundenspielen, die besten 8 Mannschaften qualifizieren sich danach für das Viertelfinale. Gespielt werden in der Vorrunde sowohl Einzel als auch Vierer-Bestball, ab dem Viertelfinale geht es dann im Lochspiel um den Einzug in die nächste Runde.

Wie jedes Jahr war auch in diesem Jahr das Erreichen des Viertelfinales unser erklärtes Ziel. In den vergangenen Jahren sind wir meist nur knapp am Einzug in das Viertelfinale gescheitert. In diesem Jahr wollten wir das unbedingt ändern. Die letzten Ergebnisse in der vergangenen Saison 2014/15 haben gezeigt, dass wir unser Ziel durchaus erreichen können.

Das erste Spiel am 18.09.2015, ein Einzel auf dem Westside-Platz in Wilkendorf, verlief leider alles andere als nach Plan. Eine ausbaufähige Leistung bescherte uns einen geteilten 10. Platz was gemessen an unserem Potenzial viel zu wenig war. Wir mussten uns dringend steigern.

Das zweite Spiel der Saison am 09.10.2015 war ein Vierball-Bestball in Gatow. Bei bescheidenem Wetter mit Regen und Wind erkämpften wir uns einen geteilten 7. Platz. Das war eine solide Mannschaftsleistung und bedingt durch die äußeren Bedingungen konnten wir mit diesem Ergebnis durchaus zufrieden sein. Und es gab sogar etwas zu feiern, denn die Runde von Chris und Hans bescherte den beiden mit einem Gesamtergebnis von 2 über PAR und damit 34 Bruttopunkten den Bruttosieg. Das erste Ausrufezeichen dieser Saison.

Nun hieß es diesen Aufwärtstrend mit nach Phöben ins dritte Spiel zu nehmen. Hier wurde beim Märkischen GC Potsdam am 23.10.2015 das dritte Spiel ausgetragen, ein Einzel. Wie im Herbst nicht anders zu erwarten, war auch hier das Wetter nicht gerade einladend zum Golfspielen. Erneut ergossen sich Regenfälle über den Platz und der Wind ließ die Runde in einen Kampf ausarten. Es war kaum möglich einen guten Score zu spielen, was die Bewertung mit einem CBA von -3 beweist. Die Prämisse hieß das Spiel zusammenhalten und das können wir gut. Am Ende des Tages erreichten wir den 4. Platz und setzten das nächste Ausrufezeichen. Diese starke Leistung verhalf uns zum 6. Platz in der Gesamtwertung und damit waren wir auf Kurs. Winterpause.

Das vierte Spiel der Saison wurde am 15.04.2016 erneut in Phöben beim Märkischen GC Potsdam ausgetragen, diesmal ein Vierball-Bestball. Wir wollten unbedingt an unsere starken Leistungen von vor der Winterpause anknüpfen und waren dementsprechend heiß auf das erste Spiel im Kalenderjahr 2016. Wir hätten mit zwei Mannschaften auflaufen können, so viele Meldungen hatte ich noch nie. Jetzt hieß es die richtige Mannschaft zusammenzustellen und unseren Tabellenplatz verteidigen. Wettermäßig wurden wir in dieser Saison nicht gerade verwöhnt, denn auch bei diesem Spiel waren die Bedingungen mies. Dauerregen auf den ersten 9 Löchern und kurz vor Schluss ein Hagelschauer mit durchgehendem Blitz und Donner. Das macht das Golfspielen nicht gerade einfach, scheint für uns aber genau das richtige Wetter zu sein. Mit einer ganz starken Leistung erreichten wir einen geteilten 2. Platz, ein unglaubliches Ergebnis. Damit verbesserten wir uns auf den 5. Tabellenplatz in der Gesamtwertung, unser Ziel war zum Greifen nah. Jetzt bloß nicht nachlassen.

Spiel 5 der Saison wurde am 13.05.2016 in Wilkendorf auf dem Sandy-Lyle-Platz ausgetragen. Diesmal spielte das Wetter mit und wir konnten mal eine normale Runde ohne Regen und Wind absolvieren. Wir hatten hier nicht unser bestes Spiel und erreichten einen geteilten 8. Platz. Mit dieser Platzierung konnten wir aber unsere Position in der Gesamtwertung verteidigen. Vielleicht sollten wir immer auf Regen und Wind hoffen, man kann da durchaus ein Muster erkennen.

Da man ein Vorrundenspiel in der Saison aussetzen muss, war der 6. Spieltag am 17.06.2016 unser letzter in dieser Saison. Gespielt wurde ein Vierball-Bestball in Gross Kienitz und der Wettergott war wieder mal auf unserer Seite. Unwetterartige Regenfälle mit über 50 Liter pro Quadratmeter ließen lange offen, ob der Spieltag überhaupt stattfinden kann. Der Platz hatte die Wassermengen aber gut aufnehmen können und so konnte das Spiel mit einer 30-minütigen Verspätung gestartet werden. Aufgrund des Wassers wurden per Sonderplatzregel die Bunker zum Gelände erklärt und es durfte außerhalb der Bunker straffrei gedroppt werden. Darüber hinaus war Besserlegen erlaubt. Diese beiden Regeln, die durch die Spielleitung erlassen wurden, führten zu sehr guten Ergebnissen. Auch unsere Scores waren gut, was die wert waren musste allerdings erst die Siegerehrung zeigen. Und sie waren sehr gut, denn wir erreichten erneut einen starken 4. Platz und konnten unsere 5. Position in der Gesamtwertung verteidigen. Unser Vorsprung auf Platz 9 ist auf 23,5 Punkte angewachsen, das sollte für die Qualifikation für das Viertelfinale locker reichen.

Wir haben in dieser Saison unglaublich viel erreicht. Nicht nur, dass wir die Qualifikation für das Viertelfinale aus eigener Kraft sichern konnten, auch haben wir uns im Kreise der Mannschaften als ernstzunehmende Konkurrenz etabliert und gezeigt, dass die Jungsenioren aus Wall alles

andere als eine Gurkentruppe sind. Jetzt heißt es das letzte Saisonspiel in Bad Saarow abwarten (wo wir unseren Aussetztermin haben). Dann wissen wir, wer unser Gegner im Viertelfinale in Motzen am 29.07.2016 sein wird. Und dann ist alles möglich.